

Herren Kreislige A

TV Bezgenriet : TSG Eislingen III
Samstag, 23.10.2021, 18:30 Uhr

9:6 Heimsieg in der Herren Kreislige A für den TV Bezgenriet

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TV Bezgenriet am vergangenen Samstag in der Herren Kreislige A beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 32:25. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte Mario Keller. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Armin Munz nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Lang / Koslowski ihre Partie gegen Roth / Schwarz noch mit 6:11, 3:11, 11:9, 11:8, 11:9. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. In vier Sätzen verloren nachfolgend jedoch Munz / Keller ihre Partie gegen Geiger / Schneider. Zwischenzeitlich mussten Quintus / Miller zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Lang / Uebele aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Einen eher leichten Punkt für seine Mannschaft holte Armin Munz bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Hermann Roth. Nichts auszurichten hatte wiederum am Nachbartisch Stefan Lang bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Luis Geiger. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Martin Quintus sein 3:2 gegen Julian Schneider feiern konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Quintus mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Markus Miller gegen Rico Schwarz, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Rico Schwarz jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:4, 11:7, 9:11, 6:11, 9:11. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Manfred Koslowski seinem Gegner Wilfried Uebele beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Mario Keller und Viktor Lang entschieden, das Mario Keller letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Armin Munz gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Luis Geiger ungefährdet mit 11:3, 11:2, 11:8. Ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Stefan Lang gegen Hermann Roth. Schnell besiegelt war danach die Niederlage von Martin Quintus beim klaren 0:3 gegen Rico Schwarz. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Markus Miller anschließend bei der klaren 0:3 Niederlage gegen Julian Schneider. Das Einzel zwischen Manfred Koslowski und Viktor Lang endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Mario Keller machte hingegen mit Wilfried Uebele bei seinem Sieg in drei Sätzen kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Bezgenriet am 30.10.2021 gegen TT Deggingen-Reichenbach (SG) möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 30.10.2021 gegen TSGV Hattenhofen III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:

TV Bezgenriet

Doppel: Lang / Koslowski (1), Munz / Keller (0), Quintus / Miller (1)

Einzel: A. Munz (2), S. Lang (1), M. Quintus (1), M. Miller (0), M. Koslowski (1), M. Keller (2)

TSG Eislingen III

Doppel: Geiger / Schneider (1), Roth / Schwarz (0), Lang / Uebele (0)

Einzel: L. Geiger (1), H. Roth (0), R. Schwarz (2), J. Schneider (1), V. Lang (1), W. Uebele (0)